

9. Oktober 2001

Der 15. Oktober ist Internationaler Landfrauentag LHStv. Prokop begrüßt Frauen aus Ecuador

Auf die Bedeutung und die Probleme von Frauen auf dem Land aufmerksam zu machen, das ist das Ziel des jährlichen Internationalen Landfrauentages, zu dem die Vereinten Nationen den 15. Oktober erklärt haben. Er wird auch in der NÖ Landeshauptstadt entsprechend begangen: Das Frauenreferat des Amtes der NÖ Landesregierung lädt am Vormittag des 15. Oktober zur Vorstellung der Initiative Landfrauen in das NÖ Landhaus ein. Daran werden auch einige Frauen aus dem südamerikanischen Ecuador teilnehmen. Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop freut sich auf den Gedanken- und Erfahrungsaustausch: „Die Initiative bezieht nicht nur Bäuerinnen ein – auch Telearbeiterinnen und Hausfrauen sowie Frauen in der Gemeindepolitik, Forschung und Wissenschaft. Armut, Integrationsprobleme und Isolation von Frauen sind wichtige Herausforderungen unserer heutigen Gesellschaft. Wir müssen regionale AkteurInnen für den sozialen Wandel mehr unterstützen.“

Das Veranstaltungsprogramm umfasst Beiträge über die Situation der Frauen in Niederösterreich, die Bedeutung für die Regionen in Europa sowie die Präsentation des Webportals www.landfrauen.at. Informationsstände ermöglichen weiters Einsicht in Projekte und Initiativen.

Durch das Portal finden Einzel-Projekte nun einen niederösterreichweiten Rahmen vor, der auch international eine Anbindung an den Welt-Landfrauentag herstellt. „Mit diesem virtuellen Netzwerk erhalten Projekte breite Öffentlichkeit, Veranstaltungen können angekündigt und koordiniert werden. Das bedeutet Ressourcen zu sparen und Synergien zu nutzen“, so Ingrid Grün, Leiterin des NÖ Frauenreferates.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldung unter info@landfrauen.at oder Telefon 02742/9005-13309.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at